

Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse des Stadtrates vom 27.11.2019

**zu 5.2 Befristete Niederschlagung wegen Insolvenz
Vorlage: VII/2019/00182**

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt auf der Grundlage des § 45 Abs. 2 Nr. 16 KVG LSA.

1. Die befristete Niederschlagung der Gewerbesteuer 2005-2010, sowie Nebenforderungen zum Buchungszeichen 5.0101.003100.0 in Höhe von 509.679,29 Euro wegen Insolvenz.

**zu 5.3 Vergabebeschluss: FB 66-B-2019-022 - Stadt Halle (Saale) -
Servicevertrag verkehrstechnische Anlagen 01/ 2020 - 12/ 2022 -
Wartung und Instandhaltung Lichtzeichenanlagen, Verkehrsrechner
und Parkleitsystem
Vorlage: VII/2019/00228**

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, für den Servicevertrag verkehrstechnische Anlagen 01/ 2020 - 12/ 2022 - Wartung und Instandhaltung Lichtzeichenanlagen, Verkehrsrechner und Parkleitsystem den Zuschlag an die Firma Siemens Mobility GmbH, MO RC-DE Nord mit Firmensitz in Leipzig zu einer Bruttosumme von 2.889.442,30 € zu erteilen.

**zu 5.4 Vergabebeschluss: FB 61-P-EU-2019-002 - Stadt Halle (Saale) -
Straßenausbau des Hallorenringes zwischen Glaucher Platz und
Hallmarkt (Salzgrafenstraße) im Sanierungsgebiet "Historischer
Altstadtkern" - Planungsleistungen
Vorlage: VII/2019/00414**

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, für die Planungsleistungen für das Vorhaben Straßenausbau des Hallorenringes zwischen Glauchaer Platz und Hallmarkt (Salzgrafenstraße) im Sanierungsgebiet „Historischer Altstadtkern“, den Zuschlag an die Firma iproplan Planungsgesellschaft mbH mit Firmensitz in Chemnitz zu einer Bruttosumme von 278.418,69 € inklusive der optionalen Leistungen zu erteilen. Zunächst sollen nur die Leistungsphasen 1 und 2 der Leistungsbilder Verkehrsanlagen sowie die obligat ausgeschriebenen Besonderen Leistungen mit einem Wertumfang von 57.528,90 € (brutto) vergeben werden. Die Leistungsphasen 3 bis 9 des Leistungsbildes Verkehrsanlagen sowie die Leistungsphasen 1 bis 9 des Leistungsbildes Technische Ausrüstung sowie die optional ausgeschriebenen Besonderen

Leistungen mit einer vorläufigen Honorarsumme von 220.889,79 € (brutto) werden optional vertraglich gebunden und sind nach Haushaltsfreigabe und Planungsfortschritt zu veranlassen.

Katja Müller
Stadtratsvorsitzende